



Im Institut für Psychologie, Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie, des Fachbereichs 1 - Erziehungs- & Sozialwissenschaften - ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
(TV-L E 13, 50 %)

für den Zeitraum von zunächst drei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung ist nach positiver Evaluation möglich.

Aufgaben:

- aktive Mitarbeit in und Gestaltung der Lehrveranstaltungen in den approbationskonformen Studiengängen B.Sc. Psychologie und M.Sc. Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie sowie dem Studiengang M.Sc. Psychologie (2 SWS, z. B. zu Angst- und Essstörungen)
- Promotionsvorhaben mit eigener Fragestellung (z.B. im Bereich der Paarberatung oder der verhaltensmedizinischen Versorgung) und damit
- Planung und Durchführung eines eigenen wissenschaftlichen Projektes, ggf. in der Hochschulambulanz für Forschung und Lehre für Erwachsene (HSA-E)
- Mitarbeit in der universitären Selbstverwaltung der Abteilung und des Instituts für Psychologie

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (M.Sc. oder Dipl. Psych.), mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie
- feste Absicht oder begonnene Ausbildung zur/zum Psychologischen Psychotherapeuten*in (Die Praktische Tätigkeit II kann in der HSA-E absolviert werden. Es bestehen Kooperationen zu stationären Einrichtungen und Ausbildungsinstituten.)
- gute methodische und statistische Kenntnisse (z.B. SPSS, R, M Plus)
- Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation mit anderen Institutionen und Betrieben im Kontext des eigenen Promotionsvorhabens
- Engagement und Kreativität in der Lehre der neu zu etablierenden Studiengänge
- enge Zusammenarbeit in einem jungen, engagierten und wachsenden Team

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team.

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Für Fragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Kröger per E-Mail: christoph.kroeger@uni-hildesheim.de gern zur Verfügung.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert und verarbeitet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nebst Anlagen **auf dem Postweg bis zum 24.01.2021** unter Angabe der **Kennziffer 2021/35** an den Präsidenten der Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim.

Wenn Sie die Rücksendung der eingereichten Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden andernfalls unverzüglich nach Abschluss des Personalauswahlverfahrens vernichtet.

Bitte haben Sie Verständnis, dass Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten nicht versandt werden können.